

V0986/21

Projektgenehmigung zum Ausstattungskonzept 2021 bis 2025 zur Digitalisierung von Schulen in Sachaufwandsträgerschaft der Stadt Ingolstadt;
(Referenten: Herr Engert, Herr Kuch, Herr Hoffmann)

Stadtrat vom 14.12.2021

Stadtrat Dr. Schickel merkt zu Punkt 2.4.5 an, dass die vorgesehene Deckelung der Apps von 5 Euro nicht zielführend sei, denn eine gute Lern-App koste in der Regel zwischen 3 Euro und 15 Euro. Deswegen bittet er darum, diese Deckelung noch einmal zu überarbeiten.

Herr Engert teilt mit, dass dieses Thema schon im Ausschuss diskutiert worden sei und die meisten Apps in diesem Bereich kostenfrei seien. Wenn der Stadtrat nun beschließe, die Deckelung auf 10 Euro zu erhöhen dann sei das für ihn in Ordnung. Ohne Deckelung sei es jedoch schwierig, da alle Schulen mit Budgets arbeiten, denn diese geben eine klare Orientierung. Deshalb schlägt Herr Engert vor auf 10 Euro zu erhöhen.

Stadtrat Dr. Schickel bestätigt, dass er mit der Erhöhung auf 10 Euro einverstanden sei.

Stadtrat Reibenspieß möchte wissen, ob noch Defizite bei den Lehrerendgeräten gebe.

Herr Engert führt aus, dass er diese Frage im Moment nicht beantworten könne und nachfragen müsse. Die Vorgabe des Staates sei, dass ungefähr zwei Drittel der Lehrer mit Lehrerdienstgeräten ausgestattet sein sollen. Letztendlich sei es aber auch von der Nachfrage der Lehrer abhängig und wie die Ausführungsbestimmungen vom Freistaat Bayern sein werden. Einige Lehrer signalisierten bereits, dass sie eventuell die privaten Geräte weiter nutzen, da es bei den anderen Geräten viele Einschränkungen gebe. Deshalb sei es möglich, dass die Geräte für alle Lehrer reichen, so Herr Engert.

Mit allen Stimmen:

Entsprechend dem Antrag genehmigt.